

**Verzeichnis von Neuigkeiten,  
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**  
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

\* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

**Gebrüder Böhm in Rattowitz D/E.** 3662  
Sammlung Berg- und Hüttenmännischer Abhandlungen:  
Heft 68. Grossmann: Zur Kenntnis der brasilianischen Hüttenindustrie. 80 S.  
Heft 69. Schömburg: Abdampfverwertung bei Umkehrwalzenzugmaschinen durch Turbodynamos. 60 S.  
Heft 70: Simmersbach: Die Bedeutung der Eisenindustrie in volkswirtschaftlicher und technischer Hinsicht. 1 M 20 S.  
Heft 71. Pieper: Schachtförderung durch Becherwerksbetrieb. 80 S.  
Heft 72. Förster: Sicherheitsapparate von Fördermaschinen. 2 M 40 S.  
Heft 73. Knochenhauer: Die Bildung des Kohlenoxydes beim Grubenbrande und die Explosion von Grubenbrandgasen. 1 M.  
Heft 74. Simmersbach: Die Begründung der oberschlesischen Eisenindustrie unter Preussens Königen. 2 M.  
Heft 75. Seidl: Untersuchungen an einem Grubenventilator. 1 M.

**Bonifacius-Druckerei in Paderborn.** 3670  
\*Pesch: Geschichte der Germanen bis zum Tode Cäsars. 2 M.

**F. Brudmann K.-G. in München.** 3675  
„Die Kunst“. XII. Jahrg. H. 7. 3 M.

**Calmann Lévy, Editeur in Paris.** 3663  
\*Gyp: Le Bonheur de Ginette. 95 c.

**Degener & Co., Zeitschriftenverlag in Leipzig.** 3663  
Neudeutsche Bauzeitung. Nr. 14. Pro II. Qu. 1911 2 M 50 S;  
pro Jahrg. 10 M.  
Der Baugewerksmeister. Nr. 1. 1911. Pro Jahrg. 20 M.

**Otto Dreher Verlag in Berlin.** 3654  
Goldstein: Denkschrift zum Entwurf eines Gesetzes gegen Missstände im Heilgewerbe. 30 S.

**E. Fischer, Verlag in Berlin.** 3669  
\*Kysler: Titus und die Jüdin. 2 M 50 S; geb. 3 M 50 S.

**H. Friedländer & Sohn in Berlin.** 3662  
Dietze: Biologie der Eupitheciën. Erster Teil. Abbildungen. 82 Tafeln den Originalen des Verfassers im Farbenlichtdruck nachgebildet von Rommel & Co. in Stuttgart. 100 M.

**Carl Georgi in Bonn.** 3662  
Wehberg: A. Theodor Stamm und die Anfänge der Bodenreformbewegung. 2 M.

**G. L. Hirschfeld in Leipzig.** 3654  
\*Sodoffsky: Streifzüge durch die Krim. Ca. 2 M.

**E. Hirtzel in Leipzig.** 3664  
\*Handbuch der physiologischen Methodik. Vollständig in 3 Bänden. 1. Band. 25 M; geb. 28 M.

**Hyperion-Verlag Hans von Weber in München.** 3666/67  
Der Zwiebfisch. Jahrg. III. 3 M; Luxus-Ausg. mit Perg.-Decken 12 M.

**Alfred Jandsen in Hamburg.** 3660  
Maeterlinck: Das Leben der Bienen. Geb. 1 M 50 S.

**Fritz Lehmanns Verlag G. m. b. H. in Stuttgart.** 3668  
\*Reuter: Die fremdländischen Bierfische in Wort und Bild. Lieferung 1. 60 S.

**Georg Müller Verlag in München.** 3665  
\*Girth: Johann Peter Usher. Kart. 15 M; geb. 20 M.

**Gustav Neugebauer, I. u. I. Hofbuchh. in Prag.** 3654  
Diskussion der forststatistischen Gleichungen. Vortrag von Kreuzer aus Lessonitz anlässlich der Fachgruppen-Versammlung der Bodenkultur-Ingenieure in Wien. 68 S.

**J. Neumann in Neudamm.** 3659. 3669  
\*Preussisches Förster-Jahrbuch für 1911. 3 M.  
Aus deutscher Fischerei. 4 M.  
Anleitung zur Standorts- und Bestandesbeschreibung beim forstlichen Versuchswesen. 2. Auflage. 1 M 20 S.

**Jos. Scholz in Mainz.** 3672  
Boehle: Ein Buch seiner Kunst. In Mappe 1 M.

**E. Schulz in Stettin.** 3671  
\*Schultz: Die Lösung des Aalrätsels. 1 M.

**Verlagsanstalt Universal Fleischer & Schaefer in Berlin.** 3662  
Autorechtliche Entscheidungen für Automobilisten und Chauffeure, bearbeitet von Weitz. 1 M 20 S.

**Leopold Voß in Hamburg.** 3671  
Fritz Schaudinns Arbeiten. Herausgegeben mit Unterstützung der Hamburgischen Wissenschaftlichen Stiftung. Geb. ca. 55 M.

**Vossische Buchhandlung in Berlin.** 3661  
v. Aster: Die Rahauflärung der Infanterie. 60 S.  
v. Gerßdorff: Reitunterricht zum Gebrauch bei der Truppe, sowie zum Selbstunterricht. 3. Auflage. 80 S.

**Carl Winter's Universitätsbuchhandlung in Heidelberg.** 3670  
\*Lenard: Über Äther und Materie. 2. Aufl. 1 M.

**Nichtamtlicher Teil.**

**Bibliographie der Poetik.  
Von Tony Kellen (Bredeneu/Ruhr).**

Die nachfolgende Bibliographie ist entstanden aus den Vorarbeiten für ein neues Lehrbuch der Dichtkunst. Außer den Werken, die als eigentliche Poetik erschienen sind, waren auch manche verwandte Schriften literarischen und ästhetischen Inhalts zu berücksichtigen, namentlich aber auch die vielen Einzeluntersuchungen in Programmen und Dissertationen. Die Zahl der letzteren ist so groß, daß eine gewisse Einschränkung geboten war und daß Arbeiten, die einen allzu speziellen Charakter tragen, ausgeschlossen werden mußten. Immerhin bin ich auch in der Aufnahme von Spezialarbeiten noch ziemlich weit gegangen, so daß man wohl kaum eine wichtigere Schrift vermissen wird.

Für die Poetik des Altertums bot der Catalogus dissertationum philologicarum classicarum (Leipzig 1910, Gustav Fock), dessen 2. Auflage ich vor einiger Zeit an dieser Stelle besprochen habe, und für die französische Poetik der Guide bibliographique de la littérature française von Hugo P. Thieme (Paris 1907, S. Welter), für die englische Poetik der Grundriß der englischen Literaturgeschichte von Dr. G. Körting (Münster 1910, S. Schöningh), ein umfangreiches Material. Im übrigen wurden

zahlreiche Kataloge von Verlegern, Antiquaren und Bibliotheken, sowie sonstige bibliographische Hilfsmittel zu Rate gezogen, und wenn trotzdem nicht bei sämtlichen Schriften alle wünschenswerten Angaben zu finden sind, so liegt dies daran, daß man auf bibliographische Vollständigkeit und Genauigkeit noch immer nicht genügenden Wert legt.

Aufsätze in Zeitschriften wurden außer acht gelassen, falls sie nicht auch als Sonderdrucke im Buchhandel erhältlich sind. Die auf die französische Poetik bezüglichen Aufsätze seit 1840 findet man bei Thieme verzeichnet.

Neben der deutschen, der französischen und der englischen Poetik mußte die des Altertums schon deshalb weitgehend berücksichtigt werden, weil lange Zeit im Deutschen zahlreiche alte Versmaße benützt worden sind. Aus anderen Literaturen wurden nur einzelne Werke aufgenommen.

Die Poetik umfaßt zwar sämtliche Dichtungsarten, also das gesamte Gebiet der schönen Literatur; doch werden Drama und Roman zumeist als Sondergebiete behandelt, und sie sind deshalb hier nur mit wenigen Werken vertreten. Die Literatur über das Wesen und die Arten des Dramas würde eine eigene Bibliographie erfordern. Die Werke über den Roman sind in großer Zahl in der 3. Auflage meines Buches: „Der Roman“ verzeichnet.